

Angebote des NABU-Münsterland zu naturnahen (Schul-)Gärten

Angebotszeitraum: Juni 2018 bis März 2019

Die Angebote sind kostenlos

Beratung zu naturnahen, schmetterlingsfreundlichen Schul- und Privatgärten

Dauer: 1 - 2 Stunden

Bei einer gemeinsamen Begehung wird der Garten auf Insekten- und insbesondere Schmetterlingsfreundlichkeit geprüft. Dabei werden konkrete Möglichkeiten aufgezeigt, wie der Garten diesbezüglich aufgewertet werden kann.



Beratung und Aktion zum Bau von Insektennisthilfen für Schulgärten

Dauer Beratung: 1 – 2 Stunden

Dauer Bauaktion mit Schulklasse: ca. 3 Stunden

Insektennisthilfen werden unter anderem von diversen Wildbienen angenommen und können gleichzeitig im Sach- oder Biologieunterricht für Beobachtungen dieser spannenden Artengruppe genutzt werden. Wir beraten Lehrkräfte, was beim Bau von Insektennisthilfen mit Schülerinnen und Schülern beachtet werden sollte und können auch eine begrenzte Zahl an gemeinsamen Bauaktionen anbieten. Nur die Materialkosten für die Nisthilfen müssen von der Schule getragen werden.



Verschenk-Aktion: Nisthilfen für Mauersegler

Schulen und Privatleute, die ihre Häuser attraktiver für Mauersegler machen möchten, können sich bei der NABU-Naturschutzstation Münsterland um kostenlose Nisthilfen bewerben. Die Nisthilfen werden von der Deutschen Postcode Lotterie gesponsert. Mehr zum Thema Gebäudebrüter können Interessierte in der Wanderausstellung „Mehr Platz für Spatz & Co.“ in der Stadtbücherei (bis 18.9.) bzw. im Stadthaus 3 (bis 30.9.) erfahren.

Umweltbildungsprogramme zu Schmetterlingen und Wildbienen

Dauer: ca. 2 Stunden

Zielgruppe: Klasse 1 – 6

Um Schülerinnen und Schüler für die Bedeutung von Artenvielfalt in der Landschaft und für naturnahe Gärten zu sensibilisieren, bieten wir spielerische Bildungsprogramme zu zwei Artengruppen an. Wildbienen und Schmetterlinge werden dabei stellvertretend für die Insektenvielfalt herangezogen. Die Programme können mit unseren anderen Angeboten verknüpft werden.



Artenreiches Schulgelände - Schulung für Grundschullehrkräfte und MultiplikatorInnen

27. September 2018, 13 – 18 Uhr

Ort: NABU-Münsterland, Haus Heidhorn in Münster-Hiltrup

Was macht einen naturnahen Schulgarten aus? Wofür ist er wichtig und wie kann er gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern (auch mit Migrationshintergrund) aufgewertet und erlebbar gemacht werden? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt unserer Schulung für MultiplikatorInnen. Die TeilnehmerInnen erhalten praktische Materialien zu dem Thema.

Weiteres BNE-Angebot: Exkursionen zum Thema **Wälder im Klimawandel** (3 Stunden) über den Wald-Klima-Lehrpfad in der Hohen Ward, Münster-Hiltrup.

Kontakt:

NABU-Münsterland, Anuschka Tecker, bne@nabu-muensterland.de, 02501-9719433

Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit der Stadt Münster und die NABU-Münsterland-gGmbH bilden seit 2018 gemeinsam das BNE Regionalzentrum Münster.



 Amt für Grünflächen,
Umwelt und Nachhaltigkeit

Gefördert durch

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

